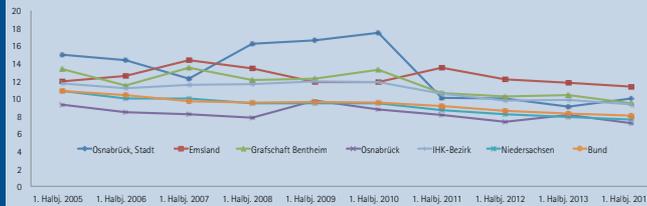
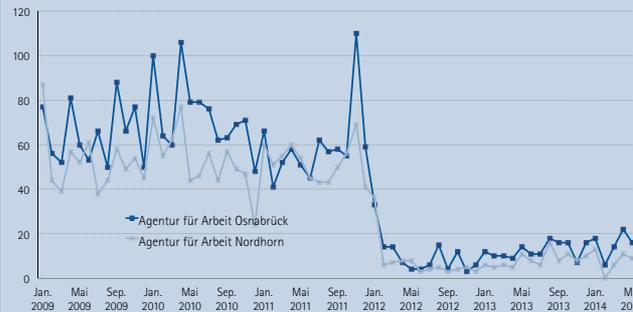


Betriebsgründungen je 10.000 Einwohner



Quelle: LSN

Bewilligte Anträge auf Gründungszuschuss



Quelle: Agentur für Arbeit

Weniger Betriebsgründungen in der Region

Bei sogenannten Betriebsgründungen wird eine größere wirtschaftliche Substanz vermutet, weil der Betrieb entweder in ein Register (z. B. Handelsregister) oder in die Handwerksrolle eingetragen wurde oder zum Zeitpunkt der Gründung bereits einen oder mehrere Arbeitnehmer beschäftigt hatte.

Von den 32.440 Gewerbeanmeldungen im ersten Halbjahr 2014 in Niedersachsen entfallen 5.917 auf sogenannte Betriebsgründungen (18,2 %). Ungeachtet der insgesamt zurückgegangenen Zahl der Gewerbeanmeldungen, liegt der Anteil der Betriebsgründungen damit bis zur Jahresmitte 2014 nur knapp unter dem Niveau des Vorjahreszeitraumes (18,8 %). Von allen Betriebsgründungen in Niedersachsen entfallen 889 auf den Wirtschaftsraum Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim (Anteil: 15,0 %). Im Vorjahr war es mit 933 Betriebsgründungen ein Anteil von 15,2 Prozent.

Insgesamt setzt sich die rückläufige Entwicklung der Zahl der Betriebsgründungen im Bund (-2,8 %) und im Land Niedersachsen (-3,9 %) fort. In der Region sank die Anzahl der Betriebsgründungen nach einem leichtem Anstieg im Vorjahr (-4,7 %).

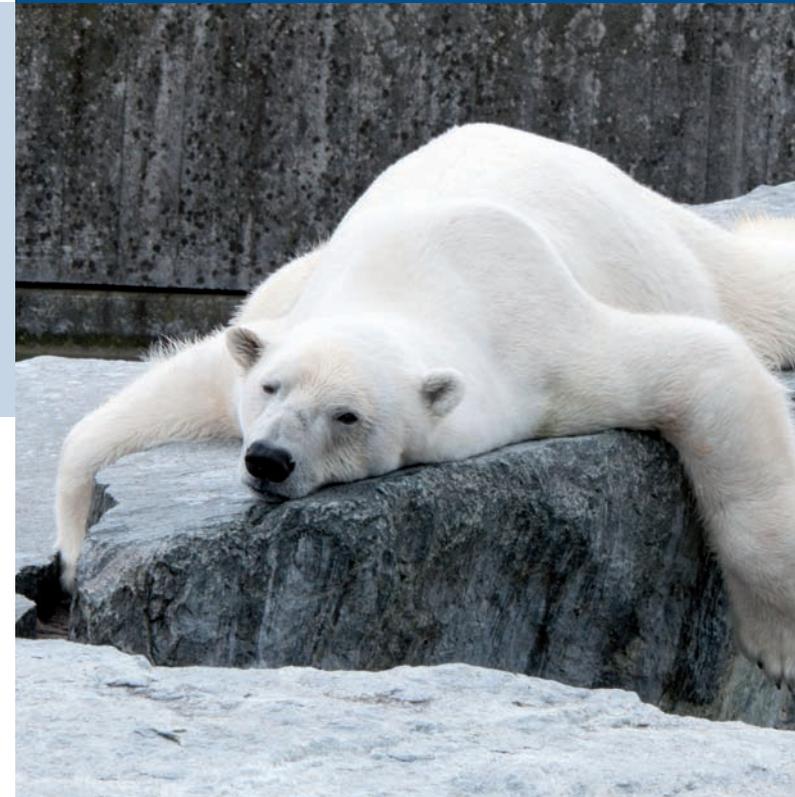
Gründungsförderung durch die Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit fördert die Aufnahme einer beruflichen Selbstständigkeit aus der Arbeitslosigkeit mit dem Gründungszuschuss. Nach einer gesetzlichen Neuregelung gelten seit Ende 2011 für die Gewährung des Zuschusses strengere Regeln. Unter anderem hat die Vermittlung Arbeitsuchender Vorrang gegenüber einer Gründungsförderung. Nach dem Inkrafttreten der Neuregelung ist die Gründungsförderung der Agentur für Arbeit deutlich zurückgegangen. In der ersten Jahreshälfte 2014 wurden 150 Förderungen gewährt (107 im Vorjahreszeitraum). Zum Vergleich: In den Jahren 2009 bis 2011 wurden jährlich zwischen 1.200 und 1.500 Existenzgründer durch die regionalen Agenturen für Arbeit gefördert.



IHK Osnabrück -
Emsland -
Grafschaft Bentheim

Enno Kähler
Tel.: 0541 353-316
Fax: 0541 353-99316
kaehler@osnabrueck.ihk.de



Wenig Gründungsneigung IHK-Gründungsbarometer

1. Halbjahr 2014

Gewerbeanmeldungen

Entwicklung der Gewerbeanmeldungen im 1. Halbjahr 2014 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (in %)



Quelle: LSN

Summe der Anmeldungen in der Region konstant

Die Gesamtzahl der Gewerbeanmeldungen in der Region Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim lag mit 4.068 im ersten Halbjahr 2014 annähernd auf dem Niveau der ersten Jahreshälfte 2013 (-0,3 %).

Landesweit gab es nach Angaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) in der ersten Jahreshälfte 32.440 Gewerbeanmeldungen. Das entspricht einem Rückgang von 1,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Bundesweit wurden im ersten Halbjahr 2014 insgesamt 378.353 Gewerbe angemeldet (-2,5 % gegenüber dem ersten Halbjahr 2013).

Die Entwicklung in den Teilregionen des IHK-Wirtschaftsraums verlief unterschiedlich. Während die Landkreise Emsland mit 1.350, Grafschaft Bentheim mit 525 und Osnabrück mit 1.336 weniger Gewerbeanmeldungen verzeichneten, gab es in der Stadt Osnabrück mit 857 mehr Anmeldungen.

Gewerbeabmeldungen

Entwicklung der Gewerbeabmeldungen im 1. Halbjahr 2014 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (in %)



Quelle: LSN

Insgesamt mehr Abmeldungen in der Region

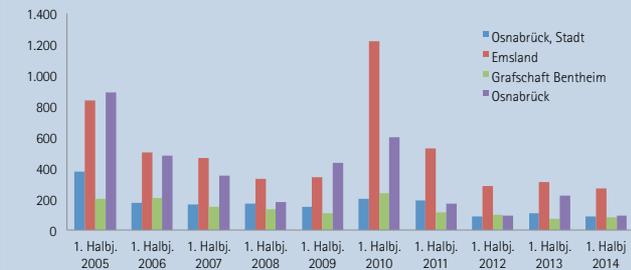
Die Zahl der Gewerbeabmeldungen in der Region Osnabrück - Emsland - Grafschaft ist im ersten Halbjahr 2014 mit 3.535 (+5,0 %) im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum leicht angestiegen.

In Niedersachsen blieb die Zahl der Abmeldungen bei den Gewerbeämtern in der ersten Jahreshälfte mit 29.144 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum annähernd auf gleichem Niveau (+0,4 %). Bundesweit lag die Zahl der Gewerbeabmeldungen bei den Gewerbeämtern im ersten Halbjahr 2014 mit 352.130 auf dem Niveau des Vorjahres (+0,1 % gegenüber dem ersten Halbjahr 2013).

In der Region ist die Entwicklung der Gewerbeabmeldungen im Vergleich zum Vorjahr uneinheitlich. Während die Stadt Osnabrück mit 767 sowie die Landkreise Emsland mit 1.081 und Osnabrück mit 1.244 mehr Abmeldungen registrierten, sank die Zahl der Abmeldungen im Landkreis Grafschaft Bentheim mit 443 im Vergleich zum ersten Halbjahr 2013.

Zahl der Gewerbetreibenden

Saldo aus Gewerbe- und abmeldungen (absolut)



Quelle: LSN

Zahl der Gewerbetreibenden wächst weiter

In den vergangenen Jahren übertraf die Zahl der Gewerbeanmeldungen sowohl im Bund und im Land Niedersachsen insgesamt als auch in der Region Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim immer die Zahl der Gewerbeabmeldungen. Das gilt auch für das erste Halbjahr 2014.

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist der positive Saldo allerdings in der ersten Jahreshälfte in der Region mit 553 (-25,2 %) ebenso wie in Niedersachsen mit 3.296 (-12,2 %) und im Bund mit 26.223 (-28,0 %) kleiner ausgefallen.

Diese Entwicklung zeigt sich auch in der Stadt Osnabrück (-17,4 %) und den Landkreisen Emsland (-13,5 %) und Osnabrück (-58,2 %). Nur in der Grafschaft Bentheim fiel der Saldo aufgrund der gesunkenen Zahl von Abmeldungen größer als im Vorjahreszeitraum aus (+12,3 %).